

LTWP-3-149-2

Programmantrag

Landesdelegiertenversammlung am 8. & 9. November 2025 in Bingen

Initiator*innen: Lukas Sebastian Böhm (KV Worms)

Verfahrensvorschlag: Erledigt durch: </ldv-bingen2025/motion/89872/amendment/95290>>LTWP-3-132

Titel: **LTWP-3-149-2: ENTWURF
LANDTAGSWAHLPROGRAMM 2026 - Kapitel 3 -
Rheinland-Pfalz für alle gerecht gestalten**

Antragstext

Von Zeile 148 bis 149 einfügen:

verlässlich – auch nach der Schulzeit. Wir wollen keinen jungen Menschen ohne Abschluss zurücklassen.

Politische Bildung ausbauen (neue Zwischenüberschrift)

Demokratie muss man lernen. Politische Bildung wollen wir GRÜNE deshalb bereits ab der Kita stärken und über alle Altersgruppen hinweg ausbauen. Damit die Politische Bildung ihren Anspruch erfüllen kann, Querschnittsaufgabe aller Unterrichtsfächer zu sein, wollen wir den bildungswissenschaftlichen Teil des Lehramtsstudiums um entsprechende Elemente erweitern. Zugleich braucht es qualitativ hochwertigen Fachunterricht der Politischen Bildung an allen weiterführenden Schulformen, insbesondere auch an berufsbildenden Schulen. Mit ergänzenden digitalen Angeboten und gezielter Fortbildung für pädagogische Fachkräfte schaffen wir praxisnahe

Lernräume für Toleranz und Mitbestimmung, in denen Jugendliche zu selbstbestimmten und mündigen Bürger*innen ausgebildet werden. Gleichzeitig wollen wir die außerschulischen Träger*innen der Politischen Bildung finanziell stärken und im Schulalltag Räume für deren Angebote schaffen. Die Landeszentrale für Politische Bildung spielt dabei eine zentrale Rolle. Wir wollen die Landeszentrale weiter stärken und Kooperationen mit Schulen, Hochschulen und anderen Bildungseinrichtungen ausbauen. Politische Bildung endet aber nicht mit dem Schulabschluss, sondern muss auch in der Aus-, Weiter- und Erwachsenenbildung angemessen und breit vermittelt werden. Politische Bildung ist nicht wertneutral gegenüber unserer Verfassungsordnung und kann es auch nicht sein. Wir stellen uns hinter Lehrkräfte, die in ihrem Engagement für die freiheitliche Demokratie von Rechtsradikalen angegriffen werden. Rechtsextremistischen Vorfällen und Indoktrinationsversuchen an unseren Schulen werden wir mit aller Härte begegnen.

Unterstützer*innen

Shiva Shafahi (KV Westerwald), Annika Girmann (KV Koblenz), Claudia Schmitz (KV Ahrweiler)